



Presse- und Öffentlichkeitsreferat

Rathausplatz 2-4 • 79098 Freiburg
Tel. 0761/201-1310
Fax 0761/201-1399
www.freiburg.de
pressereferat@stadt.freiburg.de

Toni Klein, Tel. 0761/201-1330
toni.klein@stadt.freiburg.de

Pressemitteilung

10. Oktober 2024

Waldherbst am Sonntag, 20. Oktober, von 11 bis 17 Uhr: Großer Aktionstag im Waldhaus rund um die Holzernte mit Pferden und Maschinen

Am Sonntag, 20. Oktober, von 11 bis 17 Uhr findet am Waldhaus wieder der über die Stadtgrenzen bekannte Freiburger Waldherbst statt. Eingeladen sind neben Pferde- und Maschinenfreunden vor allem Familien und alle, denen der Wald und die Natur am Herzen liegen. Anlässlich der aktuellen Ausstellung „Facettenreiche Insekten – Vielfalt, Gefährdung, Schutz“ gibt es besondere Angebote zum Thema Insekten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Holzernte. Unter der Regie von Jürgen Duddek, ehemaliger Europameister im Holzlücken mit Pferden, zeigen acht Gespanne aus Baden-Württemberg und dem Elsass den traditionellen Holztransport im Wald. Die Rückearbeit mit Pferden schont Boden und Bestand; als historisches Arbeitsfeld war sie insbesondere auch im Schwarzwald über Jahrhunderte typisch.

Nicht minder beeindruckend ist es, einem modernen Holzvollernter bei der Arbeit zuzuschauen und die Späne fliegen zu sehen. Wer Lust und Kraft hat, kann auf dem Rundgang durch den Wald auch selbst mit einer Zwei-Mann-Schrotsäge Baumscheiben absägen. Wer lieber mit kleinerem Gerät arbeitet, nutzt die Gelegenheit zum Schnitzen oder beim Handholzen. Vor der Holzwerkstatt stehen die Schneidesel bereit zum Schnefeln mit dem Ziehmesser. Oder man schaut den Profis zu beim Drechseln, Korbflechten, Schindelmachen und Uhrenschildmalen.

Der Naturpark Südschwarzwald fördert die Veranstaltung und ist mit Infostand und Kochschule auch selbst vertreten. Und wer nicht nur Fuchs und Hase, sondern auch weniger bekannte heimische Wildtiere bestaunen möchte, hat am Präparatewagen der Freiburger Jägervereinigung Gelegenheit dazu.

Erstmals dabei ist das Observatoire de la Nature aus Colmar mit einem Infostand und Spielen. Ebenso der Verein „Freunde des Stadtwaldarboretums Günterstal“, dessen Vorsitzender Winfried Meier eine Exkursion durch die Welt der Baumexoten anbietet.

Zum Schwerpunktthema Insekten gibt es neben der Ausstellung weitere Angebote. Eine Insektenforschungsstation lädt zum Entdecken und Bestimmen krabbelnder Sechsheiner ein. In der Ausstellung informieren Mitglieder des NABU-Arbeitskreises „Wildbienen am Tuniberg“ über ihre Arbeit. Und unter dem Titel „Totholz ganz lebendig“ nimmt Forstamtsleiterin Nicole Schmalfuß Interessierte mit auf eine Exkursion besonderer Art.

Die Faszination und Vielfalt von Mooren und Gewässern vermittelt Gewässerbiologe Heinz-Michael Peter mit Anschauungsobjekten aus diesen wichtigen Lebensräumen. Und was wäre ein Waldherbst ohne eine Frischpilzschau? Am Stand des Fördervereins der Stiftung Waldhaus sind neben Pilzen in diesem Jahr erstmals auch Flechten zu bestaunen. Bei Pilzexkursionen lässt sich das Wissen noch vertiefen.

Vogelfreunde erwartet um 15 Uhr ein Vortrag im Waldlabor.

Im September 2022 haben Forstamt und Waldhaus ein neues Gebäude bezogen. Waldhaus-Leiter Markus Müller stellt Interessierten dieses ganz aus Baubuche gefertigte Haus vor. Im Erdgeschoss kann man sich den WaldKlimaRaum anschauen und sich bei interaktiven Stationen über die Themen Wald & Klimawandel informieren.

Im Waldgarten kann man Stockbrot backen. Ansonsten versorgt das Waldhaus-Café hungrige Mäuler mit regionalen herbstlichen Speisen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Es wird um Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln gebeten. Am Waldhaus stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Dank der Förderung durch den Naturpark Südschwarzwald ist der **Eintritt frei**. Spenden sind willkommen und unterstützen die Umweltbildung im Waldhaus.

Weiterführende Informationen gibt es unter www.waldhaus-freiburg.de/veranstaltung.